DRESDNER JURISTISCHE GESELLSCHAFT

21. Februar 2013

DRESDNER JURISTISCHE GESELLSCHAFT
C/O KPMG •AMMONSTRASSE 10• D-01069 DRESDEN

Liebe Mitglieder,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben möchten wir Sie zur zweiten Veranstaltung der Dresdner Juristischen Gesellschaft diesen Jahres einladen.

Zu uns wird

Der Leitende Oberstaatsanwalt, Herr Kurt Schrimm,

zum Thema

„Aufgaben und Arbeitsweise der Zentralen Stelle der Landesjustizverwaltung zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen“

sprechen.

Die Veranstaltung findet statt am

Dienstag, den 19. März 2013, 18:30 Uhr,

im Fritz-Löffler-Saal des Kulturrathauses Dresden,
Königstraße 15, 01097 Dresden.

Der Umgang mit politisch motivierten Straftaten rechtsextremer Kreise ist nicht erst seit den Verbrechen der Zwickauer Terrorzelle ein bedeutendes Thema. Die Diskussion um die Aufklärung dieser Straftaten zeigt, wie wichtig es ist, dass die Strafverfolgungsbehörden von Bund und Ländern koordiniert zusammenwirken.

Vergleichbare Fragen stellen sich auch bei der Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen. Um das gesamte ermittlungsrelevante Material über nationalsozialistische Verbrechen weltweit zu sammeln, zu sichten und auszuwerten und die Vorermittlungen sinnvoll zu koordinieren, wurde bereits im Jahr 1958 die Zentrale Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen als gemeinschaftliche Einrichtungen aller Landesjustizverwaltungen ge-

VORSTAND: DR. MATTHIAS ALDEJOHANN (VORS.) • PROF. DR. MARTIN SCHULTE (STV. VORS.)
ROBERT BEY (STV. VORS.)
DR. JOACHIM PÜLS (SCHRIFTFÜHRER) • MICHAEL BECKER (SCHATZMEISTER)
SUSANNE DAHLKE-PIEL • CORNELIA BOCK VON WÜLFINGEN
C/O RECHTSANWALT DR. ALDEJOHANN • KPMG • D-01069 DRESDEN • FON 0351/212944-0 • FAX 0351/212944-22
E-MAIL: MALDEJOHANN@KPMG-LAW.COM • INTERNET: WWW.DJGEV.DE
HYPOVEREINSBANK DRESDEN • KONTONR. 5924 111• BLZ 850 200 86

gründet. Die Zentrale Stelle war zunächst nur für Taten außerhalb des Bundesgebietes zuständig. Seit 1964 erstreckt sich die Zuständigkeit auch auf das Bundesgebiet. Ziel ist es, die Tatkomplexe herauszuarbeiten und die heute noch verfolgbaren Beschuldigten festzustellen, um den Vorgang nach Abschluss der Vorermittlungen dann an die zuständige Staatsanwaltschaft abzugeben.

Herr Schrimm ist seit dem Jahr 2000 Leiter der Zentralen Stelle. Bereits zuvor hat er als Staatsanwalt im Zusammenhang mit nationalsozialistischen Gewaltverbrechen ermittelt. Unter anderem war er verantwortlicher Staatsanwalt in dem Verfahren gegen den 1992 zu lebenslanger Haft verurteilten SS-Oberscharführer Schwammberger.

Im Anschluss an den Vortrag und Diskussion laden wir wie immer zu einem Empfang bei einem Glas Wein und einem Imbiss ein. Damit wir die Veranstaltung gut planen können, bitten wir Sie, sich mit der beigefügten Rückantwort anzumelden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Dr. Matthias Aldejohann
Vorsitzender

Bitte Rückantwort bis zum 13.03.2013 per Post, Fax (0351 212944-44) oder E-Mail an kgrafe@kpmg-law.com

Dresdner Juristische Gesellschaft e. V.
c/o KPMG
Rechtsanwalt Dr. Matthias Aldejohann
Ammonstraße 10
01069 Dresden

An der

Veranstaltung am Dienstag, den 19.03.2013, 18:30 Uhr,

im Fritz-Löffler-Saal,
des Kulturrathauses Dresden
Königstraße 15, 01109 Dresden,

nehme ich teil:

allein

in Begleitung von __ Person(en)

- (bitte Namensnennung in **Druckschrift**) -

Absender:

Name in Blockschrift/
Stempel

Unterschrift